

**Inhalt**

<b>Einleitung</b> .....	<b>9</b>
<b>1 Warum Schule systemisch leiten?</b> .....	<b>16</b>
<b>2 Die Entwicklung einer Vision von Schule als Zugang zum Leitungshandeln</b> .....	<b>20</b>
<b>2.1 Vision von Schule: Ich lerne, also lebe ich</b> .....	<b>21</b>
<b>2.2 Vision von Schule: Ich bin hier wichtig, um dort zu bestehen</b> .....	<b>23</b>
<b>3 Grundannahmen der Systemik</b> .....	<b>27</b>
<b>4 Der Paradigmenwechsel hin zur Lösungsorientierung</b> .....	<b>33</b>
<b>4.1 Innere Haltung</b> .....	<b>33</b>
<b>4.2 Inseln der Selbstreflexion</b> .....	<b>36</b>
<b>4.3 Rollenklarheit</b> .....	<b>38</b>
<b>4.4 Pacing und Leading</b> .....	<b>41</b>
<b>5 Knotenpunkte im Arbeitsfeld systemischer Schulleitung</b> .....	<b>45</b>
<b>5.1 »Ich habe es geschafft!«</b> .....	<b>46</b>
<b>5.2 Meine graue Eminenz</b> .....	<b>49</b>
<b>5.3 Blumen ins Körbchen</b> .....	<b>54</b>
<b>5.4 Im Auge des Taifuns</b> .....	<b>58</b>
<b>5.5 Herr P. – zum Ersten</b> .....	<b>63</b>

---

5.6	»Aber die hören ja nicht!«	64
5.7	Herr P. – zum Zweiten.	67
5.8	»Wir sind hier nämlich die Chaoten«	68
5.9	Herr P. – zum Dritten	73
5.10	»Störe meine Kreise nicht!«	74
5.11	Herr P. – zum Vierten	77
5.12	»Ich habe einen Traum«	78
6	Ein kleines Angebot an hilfreichen Methoden	84
6.1	Kollegen ressourcenorientiert in den Blick nehmen	85
6.2	Das Meta-Modell der Sprache – die »Ufo-Übung«	90
6.3	Klagender – Besucher – Kunde	94
7	Abschlussbemerkung	97
Literatur		99
Über die Autorinnen		100